

TT-Teams vor dem Saisonstart TV STOCKDORF

**TV Stockdorf mit unverändertem Kader in die 2. Bezirksliga
Aufsteiger peilt Ligaerhalt an, hofft aber auf Rang fünf**

Würmtal (nd) - Die Feierlichkeiten zum Titelgewinn in der 3. Bezirksliga-Würm, haben die Tischtennis-Herren des TV Stockdorf bereits ausklingen lassen. Ab sofort steht das Bemühen im Vordergrund, sich als Aufsteiger in der 2. Bezirksliga Ammer/Würm zu bewähren. Die Würmtaler haben gegenüber der Vorsaison ihren Kader nicht verändert. Dazu Mannschaftsführer Jürgen Möller: "Never change an winning team". Jeder der im Vorjahr mit allem Einsatz zur Meisterschaft beigetragen hat, hat es verdient zumindest ein Jahr in der 2. Bezirksliga zu spielen. Unser Ziel ist zunächst der Klassenerhalt (Platz 8), aber wenn wir komplett durchspielen können, haben wir soviel Potential, dass auch eine bessere Platzierung heraus springen könnte. Dieser Prognose muss man zustimmen, haben die Würmtaler doch eine Reihe von Ersatzspielern (Nübel, Gross, Lang) zur Verfügung, die im Notfall im A-Team ihren Mann stellen können.

Stockdorfs "Zweite" konnte in der Vorsaison die Vorschlusslorbeeren nicht umsetzen und beendete das Spieljahr in der 1. Kreisliga überraschend als Tabellenschlusslicht. Diese Scharte soll nun postwendend wieder ausgebügelt werden. "Alles andere als der Wiederaufstieg, wäre eine riesige Enttäuschung", diese Aussage konnte man Abteilungsleiter Günter Knogler entlocken. Verstärkt wurde das Team durch den Zugang des Gautingers Markus Lang. Stockdorf III spielt ebenfalls in der 2. Kreisliga. Die Mannschaft erhält eine Verjüngungskur, denn die stärker eingeschätzten Oldies Erich Grams, Klaus Jungmaier und Heinz Klinger, haben sich mit Sperrvermerk für den Einsatz in höheren Mannschaften, in die "Vierte" zurück gezogen. So wäre Team III in der 2. Kreisliga mit einer Platzierung im Mittelfeld (Ränge 5 bis 6) zufrieden. Stockdorf IV hat in der 3. Kreisliga eine derart fulminante Aufstellung anzubieten, dass der Meistertitel zur absoluten Pflicht wird. Zitat von Günter Knogler auch hier: "Alles andere wäre schwer verdaulich." Die Stockdorfer "Fünfte" greift in der 4. Kreisliga ins Geschehen ein. Heinz Senkel rückte in der Rangliste einen Platz nach unten und das bedeutet für diese Mannschaft eine enorme Verstärkung. Platz drei hat man als Zielrichtung vorgegeben.

Im der Vorsaison war nach Jahren der Abstinenz wieder eine Nachwuchs-Mannschaft im Einsatz. Aller Anfang ist schwer und so hatte man am Ende nur einen Pluszähler auf dem Konto. Mit zwei Neuzugängen soll nun ein besseres Ergebnis erzielt werden.

Stockdorfs Herrenkader, Ranglistenplätze 1 bis 24:

1 Jürgen Möller 2 Michael Schlesak 3 Ludwig Ziermeier 4 Andreas Heller 5 Richard Brucker 6 Alois Meindl 7 Björn Nübel 8 Walter Gross 9 Markus Lang 10 Tomas Porthin 11 Karl-Walter Thiem 12 Thomas Deglmann 13 Ludwig Lütkes 14 Harald Schaller 15 Wolf-Gunter Schneider 16 Milan Worsch 17 Domink Nguyen 18a Wolfgang Buchart 18b Günter Knogler 18c Philipp Schaller 19

Erich Grams 20 Klaus Jungmaier 21 Heinz Klinger 22 Dieter Christel 23 Gerd Hofbauer 24 Georg Bichler.

Jugend - 1 Benedikt Gröber 2 Patrick Koch 3 Philipp Berghoff 4 Christian Komm 5 Markus Brugger 6 Fabian Hasler 7 Ludwig Gröber.
